



## Jan Mollet gewinnt Bronze beim Sichtungsturnier des Deutschen Judobundes

Mannheim, 15. Nov. 2014

Am Samstag, dem 15.11. fand in Mannheim das „39. Wolfgang-Welz-Gedächtnisturnier“ statt. Dieses Turnier ist ein Sichtungs- und Ranglistenturnier des Deutschen Judobundes für die unter 20-jährigen und ist regelmäßig hochgradig besetzt. Diesmal waren 198 Judoka aus allen Landesverbänden am Start. Die Bundestrainer der U21 und U18 (Richard Trautmann, Claudiu Pusa, Bruno Tsafak und Lena Göldi) sichteten auf höchstem Niveau. Fast die gesamte deutsche Spitze stand auf der Matte. Jan Mollet von der DJK (-60 kg) erreichte problemlos nach 3 gewonnenen Kämpfen das Halbfinale. Im vierten Kampf musste er sich kräftemäßig jedoch geschlagen geben. Allerdings kämpfte er sich in der Trostrunde mit weiteren Siegen hervorragend nach vorne und errang damit bei diesem hochklassigen Turnier einen beachtlichen 3. Platz und damit die Bronzemedaille. Herzlichen Glückwunsch und „Danke“ für die Betreuung durch Matthias Krieger! Schlechter lief es an diesem Tag für Iason Bundschuh (-66 kg). Er musste leider schon nach dem ersten verlorenen Kampf ausscheiden.

